

ABSCHLUSSFRAGE:

Was möchtest du von unserem Treffen heute nicht vergessen?

Was war wichtig für dich?

- Kraft der Praxis
- Danke Elisabeth
- Freundlichkeit und das Schöne wahrnehmen und würdigen.
- Friedens Arbeit mit dem bewusst sein
- Verbundenheit, Freude im Herzen
- auf jeden Fall mal eine herausfordernde Frage, die ein echtes Forschen bei mir erfordert
- Liebe pur
- lebensdienlich zu wirken, auch für mich
- Wofür stehe ich?
- mit einem freundlichen offenen sein auf die anderen zugehen
- Verbundenheit und Mitgefühl die Blüte die ich in mir schöpfen möchte.
- In Liebe loslassen
- Klarheit. Nichts mehr abtrennen.
- Mit offenem Herzen mir und anderen begegnen
- Verbundenheit leben
- ich bin in Liebe Gegründet.....
- Liebe
- Prozesshaftigkeit und Verbundenheit (auch mitten im Konflikt)
- Der Moment will nichts. Da bin ich frei. Und verbunden.
- Wahrhaftigkeit im Hier und Jetzt.....

- Vergänglichkeit - in Anicca frei sein
- Wach bleiben, wie mein Zustand gerade ist, ob ich meine Wahrheit, dass ich mit allem verbunden bin, leben und verantworten kann oder ob ich in Hilflosigkeit/Frustration versunken bin.
- Balance finden, für das Ganze leben - und dazu gehöre auch ich.
- Offenheit
- Nenn mich bei meinem Namen.
- Lächeln schenken
- tun, was zu tun ist.
- Bewusstes SEIN
- Ein schöner Austausch von Herz zu Herz war das heute.
- Ich bin verbunden mit allem Leben auf der Erde.
- da sein & unterstützen
- Verbundenheit, Freundlichkeit und Wohlwollen, Freude und Zuversicht
- Ich bin tief dankbar für diese Community
- Verbunden über den Atem - mit allen spürbar - besonders mit dem schlafenden Baby auf der Brust
- nicht der gegenwärtige Moment ist unerträglich. Es ist mein Widerstand gegen das was ist.
- Aus dem Herzen zuhören und handeln
- in einer Kommunikation gemeinsam immer wieder innehalten, zuhören, spüren, bringt Mitgefühl, Kreativität und Hoffnung hervor.
- Sich von alten Gewohnheitsmustern verabschieden
- Innehalten und Verbundenheit spüren erzeugt in mir die Ruhe und den Frieden, die ich mir wünsche.
- Freude am Frieden ,innerer Frieden wahrnehmen
- Über mich schmunzeln, wenn ich wahrnehme, dass ich mich über mich ärgere

- Zusammen rücken..... Frieden und Freundlichkeit
- Ich bin Teil eines Prozesses, wir kreieren gemeinsam den Raum. Das habe ich heute ganz tief gespürt. –Ich bin Teil des Prozesses, das habe ich für mich als wahr erkannt und gehe dafür, auch wenn ich noch keine konkreten Schritte sehe...
- mich weiter berühren lassen, auch wenn es schmerzhaft ist
- mich berühren lassen
- in Verbindung mit Freude und Schmerz, verbunden mit Alltag. Danke, Danke.
- „Zutun, was zu tun ist“, bedeutet für mich, mich zur Verfügung zu stellen und mich weniger mit der Frage zu beschäftigen, wer ich bin oder wie ich handeln sollte...
- Fühle mich unterstützt darin zum Wesen-tlichen zu finden...Freude!
- Innehalten ist das, was für mich zu tun ist.
- Ich möchte nicht vergessen und mich immer wieder daran erinnern, mich verbunden zu fühlen Und das alles miteinander verbunden ist!
- Wir hatten so einen schönen Austausch, vielen Dank!!
- Da kann ich nicht mehr hinter zurück - hinter das, was ich als wahr erkannt habe
- Ich lebe Freude und Leid und vertraue mir, dass ich den richtigen Moment spüre.
mich berühren lassen
- wirklich tun was zu tun ist!!!!
- ich bin so froh, meine Einsichten und meine Erfahrungen mit einer kleinen Gruppe zu teilen. Ich finde das sooo kostbar!
- Über den Rahmen der 3 Daseinsmerkmale hinausgehen.
- Im Berufsalltag mir Selbstmitgefühl schenken: zu tun, was zu tun ist.
- im Herzen spüren und ins Leben bringen, zu tun, was zu tun ist
- Ich hatte einen sehr erfüllenden Austausch ... wir haben "getan was zu tun ist" 🙏
- die Gegenseitigkeit sehen
- <https://padlet.com/info13202/6qolcy7pj8wqnycf> (Der LINK für die Infos der Kleingruppen)
- Thank you to Sylvia and all.